

Fokus-plus - Fachstelle Sehbehinderung
Baslerstrasse 66, 4600 Olten
Tel. 062 212 77 20
info@fokus-plus.ch - www.fokus-plus.ch



F O K U S - P L U S

Fachstelle Sehbehinderung

Jahresbericht 2025

2

Vorstand

Bernhard Süess	Präsident
Dr. med. Dominique Prétot Sonja Flury Ruedi Heutschi	Vizepräsident Vorstandsmitglieder
Solidis Revisions AG	Revisionsstelle

Mitarbeitende

Claudia Graf	Stellenleitung, Kontaktgruppen, Soziokulturelle Angebote, Öffentlichkeitsarbeit
Barbara Fischer	Rehabilitation Orientierung und Mobilität, Lebenspraktische Fähigkeiten, Öffentlichkeitsarbeit, Hindernisfreie Architektur
Arnd Graf-Beilfuss	Low Vision Rehabilitation, Öffentlichkeitsarbeit
Eva Kunz	Low Vision Rehabilitation, Kontaktgruppe Grenchen, Öffentlichkeitsarbeit
Sabine Reist	Sozialberatung, Kontaktgruppe Balsthal, Öffentlichkeitsarbeit
Nadine Schwander	Administration, Kontaktgruppe Olten, Öffentlichkeitsarbeit
Adrian Wyss	Rechnungswesen
Beatrice Acuña (freischaffend) Regula Schütz (freischaffend)	Punktschrift

Inhaltsverzeichnis

3

Jahresbericht des Vorstandes	4
Bericht des Präsidenten	
Bericht der Revisionsstelle	7
Jahresrechnung 2025	8
Jahresbericht der Fachstelle	10
Bericht der Stellenleiterin und Spendenverdankung	

Jahresbericht des Vorstandes

4

Jahresbericht des Präsidenten

Fokus-plus blickt auf ein arbeitsintensives Jahr zurück und als Präsident darf ich darüber sehr viel Positives berichten.

Die Vorstandsmitglieder Sonja Flury, Dominique Prétot, Ruedi Heutschi und der Sprechende trafen sich mit der Stellenleiterin, Claudia Graf, zu 4 Vorstandssitzungen. Die Ausschussmitglieder Ruedi Heutschi und Bernhard Süess trafen sich mit Claudia Graf ebenfalls zu 4 Sitzungen. Diese beiden Organe bilden die strategische Ebene unserer Fachstelle.

In meiner Eigenschaft als Präsident darf ich somit in erster Linie das Wirken und Engagement der Mitarbeitenden, die uns primär die Ergebnisse erarbeiten, kommunizieren. Daher gilt mein erster Dank, auch im Namen meiner Vorstandskollegin und Vorstandskollegen, den Mitarbeitenden Barbara Fischer, Claudia Graf, Arnd Graf-Beilfuss, Eva Kunz, Sabine Reist, Nadine Schwander und Adrian Wyss (Mandat Rechnungswesen). Was dieses Team alles leistet, erfährt ihr im Bericht von Claudia Graf.

Damit vieles möglich gemacht werden kann, bedarf es 'Ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer' mit einer sagenhaften Anzahl Stunden, aber auch viele Spenderinnen und Spender – damit niemand in meinem Bericht 'vergessen geht' sage ich einfach, ganz herzlichen Dank an alle, die in irgend einer Form im Jahre 2025 Fokus-plus unterstützten.

Ein paar Dinge des vergangenen Jahres möchte ich noch kurz streifen:

Wie wir bereits gehört haben, ist die Zunahme unserer Mitglieder sehr erfreulich – so wird Fokus-plus als Fachstelle mit ihren Dienstleistungen immer bekannter.

Der Vorstand durfte ein sehr positives und erfreuliches Finanzergebnis zur Kenntnis nehmen - das im Vergleich zum Budget eine sensationelle 'Punktlandung' widerspiegelte – ganz herzlichen Dank für diese tolle Leistung und für die entsprechende umsichtige Bewirtschaftung unserer finanziellen Mittel. Die Details zeigt dann die Jahresrechnung, die uns noch vorgetragen wird.

Das Fundraising-Projekt ergab aus materieller Sicht nicht das erhoffte Ergebnis – aber als wir uns im Vorstand dazu entschlossen haben, das Fundraising aktiver zu bearbeiten, war uns bewusst, dass ein solches Unterfangen über eine mehrjährige Zeitspanne andauert. Das begleitete Fundraising zeigte uns zudem Ideen und Möglichkeiten auf, die auch bereits teilweise umgesetzt wurden – so etwa das Fokus-plus Info 1/2025.

Motivation, Einsatz und Engagement von den Mitarbeitenden und den Mitgliedern des Vorstandes, Nutzen des Angebotes von unseren Klientinnen und Klienten, Teilnahme von Mitgliedern an Veranstaltungen, Hilfeleistungen von Begleitpersonen, Sensibilisierung der Bevölkerung, Interesse von Organisationen / Vereinen für Referate und Vorträge, Öffentlichkeitsarbeit, Begünstigungen in Form von Legaten und Spenden – der Vorstand ist sich bewusst, dass all das unentbehrlich und für die Fachstelle wesentlich, jedoch keinesfalls selbstverständlich ist. Herzlichen Dank, allen, die zum guten Gelingen einen Beitrag leisteten, MERCI.

Bernhard Süess
Präsident Fokus-plus



Öffentlichkeitsarbeit anlässlich des 'Internationalen Tag des weissen Stocks' am 15. Oktober in Solothurn



Kunstbesuch im Forum Würth, Rorschach



Besichtigung mit Führung 'Stadtmist' Solothurn

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins Fokus-plus, Olten

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Fokus-plus für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Zusätzlich bestätigen wir, dass der Bestand des Schwendimann-Fonds erhalten ist.

Solidis Revisions AG

Tamara Schwarzenbach
dipl. Treuhandexpertin
zugel. Revisionsexpertin
leitende Revisorin

Dominik Frauchiger
dipl. Treuhandexperte
zugel. Revisionsexperte

Olten, 1. Juni 2026



8 Jahresrechnung

Bilanz

per 31. Dezember

AKTIVEN	2025 CHF	2024 CHF
<u>Umlaufvermögen</u>		
Flüssige Mittel	164 107.87	218 001.35
Forderungen aus Leistungen	22 540.05	19 185.65
Verrechnungssteuer	2 160.51	2 638.81
Hilfsmittellager	13 601.00	14 601.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	53 579.80	14 828.65
	255 989.23	269 255.46
 <u>Anlagevermögen</u>		
Mietzinsdepot, Parkplatzdepot	9 347.85	9 347.85
Wertschriften	447 473.83	392 284.59
(davon Schwendimann-Fonds CHF 100'000.00)		
Sachanlagen	4 384.00	5.00
	461 205.68	401 637.44
 Total Aktiven	717 194.91	670 892.90
 PASSIVEN		
 <u>Kurzfristiges Fremdkapital</u>		
Verbindlichkeiten	20 611.35	45 464.65
Passive Rechnungsabgrenzung	5 447.50	4 551.55
	26 058.85	50 016.20
 <u>Langfristiges Fremdkapital</u>		
Darlehen Bettagskollekte	103 950.60	103 950.60
	103 950.60	103 950.60
 <u>Fondskapital</u>		
Swendimann-Fonds	100 000.00	100 000.00
	100 000.00	100 000.00
 <u>Organisationskapital</u>		
Freies Kapital		
- Vorjahr	416 926.10	356 466.49
- Jahresergebnis	70 259.36	60 459.61
	487 185.46	416 926.10
 Total Passiven	717 194.91	670 892.90

Betriebsrechnung

9

ERTRAG

vom 01.01. bis 31.12.

	2025 CHF	2024 CHF
Mitgliederbeiträge, Spenden und Legate	127 537.78	172 253.74
Verkäufe und Vermietungen	26 331.25	29 164.20
Kurseinnahmen	8 948.90	6 188.40
Blockkurs		
- Teilnehmerbeiträge	0.00	14 700.00
- Spenden	30 960.50	12 400.00
BSV-Subventionen	350 800.00	318 360.00
IV-Rückerstattungen	25 460.40	37 870.15
Lastenausgleich Fachstellen	68 650.00	25 917.00
Leistungsauftrag Kanton Solothurn	90 000.00	90 000.00
Sonstige Erträge	0.00	0.00

Total Ertrag

728 688.83

706 853.49

AUFWAND

Material und Waren	- 23 240.05	- 24 419.90
Gruppentreffen / Animationsaktivitäten	- 10 251.00	- 10 343.95
Blockkurs und andere Kurse	- 57 810.80	- 50 054.20
Personalaufwand	- 482 842.70	- 454 607.80
Betriebsaufwand	- 110 476.30	- 132 560.12
Abschreibungen	- 1 455.50	0.00

Total Aufwand

- 686 076.35

- 671 985.97

Betriebsergebnis

42 612.48

34 867.52

Finanzertrag	27 646.88	25 592.09
Finanzaufwand	0.00	0.00

Jahresergebnis

70 259.36

60 459.61

Hinweis: Die vollständige und revidierte Jahresrechnung inklusive Revisionsbericht und Leistungsbericht der Stellenleitung kann auf unserer Homepage www.fokus-plus.ch als PDF-Datei ab Mitte Juni 2026 heruntergeladen werden.

Jahresbericht der Fachstelle

10

Jahresbericht der Stellenleiterin und Spendenverdankung

Unsere Fachstelle setzt sich engagiert und einfühlsam für Menschen mit visuellem Handicap ein. In individuellen Einzelberatungen unterstützen wir Ratsuchende in den Bereichen Sozialberatung, Low Vision, Orientierung und Mobilität, Lebenspraktische Fähigkeiten sowie Hilfsmittelberatung. Die Erstberatung findet grundsätzlich in unseren Räumlichkeiten in Olten statt, weitere Abklärungen führen wir je nach Bedürfnis am Arbeitsplatz, zu Hause oder nach Absprache durch.

Der Bedarf nach unseren Beratungen und Dienstleistungsangeboten war hoch und wurde sehr zahlreich genutzt. 248 sehbeeinträchtigte Menschen nahmen eine Beratung in Anspruch (Beratungszeit mehr als 1 Stunde). 125 Klientinnen und Klienten suchten unsere Fachstelle erstmals auf.

Im personellen Bereich stand das Jahr 2025 unter einem guten Stern: ab Januar ergänzte Sabine Reist unser Team mit ihrem Fachwissen im Bereich Sozialberatung und ab Mai verstärkte Arnd Graf-Beilfuss als langjähriger spezialisierter Augenoptiker den Bereich Low Vision. Ich danke Barbara Fischer, Arnd Graf-Beilfuss, Eva Kunz, Sabine Reist und Nadine Schwander herzlich für ihre engagierte Facharbeit für unsere sehbeeinträchtigten Klientinnen und Klienten und den guten Teamgeist sowie Adrian Wyss für seine kompetente Unterstützung im Rechnungswesen.

Kursprogramm

Mit unseren 35 Kursangeboten sind wir auf unterschiedliche Bedürfnisse unserer sehbeeinträchtigten Klientinnen und Klienten eingegangen (Ausflüge, Kunstführungen, Zugang zu neuen Technologien etc.). Die deutliche Zunahme der Anzahl Teilnehmenden bestärkt und erfreut uns.

Wir führten Anfang Mai unsere Blockkurswoche (Kurs-/Ferienwoche) mit 18 Teilnehmenden erstmals in Interlaken durch. Dies erwies sich als idealer Ausgangspunkt für zahlreiche Ausflüge. Unsere Schifffahrt Ende August auf dem Rhein, mit zwei Schleusungen, stiess auf grosses Interesse. Eine lebhaft Gruppe aus 182 Personen nutzte die Gelegenheit zum geselligen Beisammensein und um Kontakte zu knüpfen. Unseren langjähriger Kursleiter, Ruedi Studler, der für unsere Teilnehmenden nicht nur abwechslungsreiche Ausflüge organisierte, sondern auch stets für eindruckliche Begegnungen sorgte, haben wir im September verabschiedet. Glücklicherweise fanden wir in Andreas Ehrsam einen idealen Nachfolger.

Kontaktgruppen

Unsere monatlichen Kontaktgruppen in Balsthal, Fehren, Grenchen, Olten und Solothurn ermöglichten unseren Teilnehmenden 70 Treffen. Zwei Termine mussten abgesagt werden. Der Austausch unter Betroffenen und das Weitergeben von Tipps und Tricks wird sehr geschätzt. Die Kombination aus der Eigeninitiative der sehbeeinträchtigten Teilnehmenden und die Begleitung einer Fachperson aus unserem Team wird als gewinnbringend erlebt. Erfreulich war der Zuwachs von 10 neuen Teilnehmenden.

Öffentlichkeitsarbeit

Wir engagierten uns mit diversen Veranstaltungen für die Anliegen von Menschen mit visuellen Einschränkungen und sensibilisierten Fachpersonen in Ausbildung, z.B. Fachangestellte Gesundheit sowie Rettungssanitäterinnen und -sanitärer HF. Auf Einladung der Heimleitung des Alterszentrums 'Haus zur Heimat' hielten wir einen öffentlichen Vortrag. Den 'Internationalen Tag des weissen Stocks' am 15. Oktober nutzten wir dafür, Menschen in Balsthal, Olten und Solothurn zu informieren. Das Benefizkonzert in Laupersdorf und auch die Teilnahme am Oltnen 2-Stunden Lauf unterstützten unsere Bemühungen, den Bekanntheitsgrad von Fokus-plus zu erhöhen und Spendengelder zu generieren. Die Teilnahme am monatlichen 'Ärztstamm' unter der Leitung der Augenklinik Heuberger wirkt sich förderlich für die ganzheitliche Rehabilitation unserer sehbeeinträchtigten Klientinnen und Klienten aus. Als weitere wichtige Öffentlichkeitsarbeit engagiert sich Fokus-plus – Fachstelle Sehbehinderung seit Beginn im 'Forum soziales und gesundes Solothurn'. Der Zusammenschluss mit anderen Organisationen des Sozial- und Gesundheitswesens hat als gemeinsames Ziel, den fachlichen Austausch und die aktive Vernetzung zu pflegen und somit optimale Rahmenbedingungen für ein lückenloses Versorgungsnetz von Menschen im Kanton Solothurn zu sichern.

Barrierefreie Architektur

Im Rahmen unserer Bestrebungen für eine möglichst hindernisfreie Zugänglichkeit des öffentlichen Raums haben wir die Interessensvertretung des Schweiz. Blinden- und Sehbehindertenverbands (SBV) Kanton Aargau-Solothurn und den Visiopädagogischen Dienst des Zentrums für Kinder mit Sinnes- und Körperbeeinträchtigungen (ZKSK) fachlich unterstützt.

In Zusammenarbeit mit Procap Schweiz haben wir uns für eine normkonforme Umsetzung von baulichen und taktil-visuellen Leitsystemen und Signalisationen eingesetzt. Diese unterstützen unsere Klientinnen und Klienten mit ihren unterschiedlichen visuellen Möglichkeiten und Bedürfnissen in ihrer Orientierung und sicheren Fortbewegung.

Wir danken allen Ansprechpartnern – den Bauverantwortlichen, den kantonalen Behördenvertreterinnen und -vertretern, Procap Schweiz, dem Visiopädagogischen Dienst, Selbsthilfeorganisationen und unseren Klientinnen und Klienten - für die konstruktive Zusammenarbeit und das grosse gemeinsame Engagement.

Wirkungsmessung

Gemeinsam mit unseren Ratsuchenden definieren wir im Beratungsprozess Zielvereinbarungen. Wir fördern unsere sehbeeinträchtigten Klientinnen und Klienten individuell mit dem Wirkungsziel, ihre Selbstständigkeit und ihre Lebensqualität zu erhöhen.

Im Auftrag des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV) sowie des Kantons Solothurn führten wir die jährliche Klienten-Zufriedenheitsbefragung durch. Die Rückmeldungen drückten eine sehr hohe Zufriedenheit aus. Folgende Zitate von zwei Klienten heben diesen Aspekt besonders hervor: 'Diese Treffen, Infos sowie

Ausflüge in der Nähe oder Ferne, andere Sehbehinderte zu treffen und sich auszutauschen ist für viele von uns sehr wichtig. Es fühlt sich an wie eine grosse Familie. Danke, dass es Euch für uns gibt.' 'Herzlichen Dank an das ganze Team. Ich möchte weiter auf ihre kompetenten Dienstleistungen zählen können. Sie haben mir auf meinem Weg die richtigen Wegweiser gezeigt und mich in der schwierigen Zeit begleitet, Danke.' Die hohe Zufriedenheit der von uns unterstützten Menschen bedeutet uns viel und motiviert uns in unserer täglichen Arbeit.

Finanzen und Dank

Die uns anvertrauten finanziellen Mittel setzen wir wirksam zur Finanzierung unserer Beratungen, Dienstleistungen und soziokulturellen Angebote ein. Zahlreiche grosszügige Spenden erfreuen uns und sind eine Anerkennung unserer Facharbeit. Die Beiträge des Bundesamts für Sozialberatung (BSV) und des Kantons Solothurn sind eine grosse Unterstützung und helfen, unser Dienstleistungsangebot zu sichern. Ein Zuschuss durch die Umverteilung innerhalb der Einfachen Gesellschaft Art. 74 IVG sowie ein Legat führten zu einem bedeutend besseren Jahresabschluss als budgetiert. Es resultiert ein positives Ergebnis von CHF 70'259.36.

In diesem Sinn danken wir unseren nachstehend aufgeführten Gönnerinnen und Gönnern ganz besonders für ihre wertvollen finanziellen Beiträge:

Spenderinnen und Spender; Hans und Beatrice Maurer-Billeter-Stiftung, Sarnen; Edith Deutscher-Stiftung Olten; Hatt Bucher Stiftung, Zürich; Solidis Revisions AG, Olten; Trotter Altstadt AG, Olten; diverse Trauerspenden sowie Kollekten und Kirchenopfer; Spende der Tandemgruppe Solothurn und Umgebung (TSU) nach deren Auflösung; Naturalspende Blumenhaus Frei, Olten; Augenklinik Heuberger Aktion 'Internationaler Tag des weissen Stocks'.



Dank an unsere Lions Club Partner

Wir dürfen seit vielen Jahren bei diversen Projekten auf die Unterstützung von Lions Clubs zählen.

Wie in den Vorjahren hat der Lions Club Olten dankenswerterweise den Kaffeehalt anlässlich unserer Schifffahrt gesponsert.

Der Lions Club Falkenstein-Balsthal hat wiederum unsere Kontaktgruppe Balsthal zu einer wunderschönen Adventsfeier eingeladen. Zudem begleitete er mit einem Kleinbus unsere Kontaktgruppe zu einer 'Stubete' in Wisen.

Wir schätzen die Lions Verbundenheit mit sehbehinderten und blinden Menschen sehr und danken herzlich für die grosszügige Unterstützung.

Ein grosser Dank gebührt auch unseren Freiwilligen Mitarbeitenden, die grossartige Arbeit leisten und ohne die wir unsere Angebote nicht erbringen könnten. Abschliessend danke ich unserem Vorstand herzlich für die verlässliche Unterstützung und sein ehrenamtliches Wirken. Gemeinsam engagieren wir uns dafür, Menschen mit Seheinschränkungen die bestmögliche Beratung zu gewährleisten und die Finanzierung der Dienstleistungen unserer Fachstelle langfristig zu sichern.

Claudia Graf, Stellenleiterin



Benefizkonzert in Laupersdorf zu Gunsten von Fokus-plus



Jahresausklang an unserer Fachstelle



Gruppenbild vom Motorradausflug



Madlaina und Mark Aeschmann, die langjährigen Organisatoren zahlreicher Motorradausflüge. Wir danken ihnen herzlich für ihr grosses Engagement.

Ab 2026 übernimmt Reto Haberthür die Koordination.



Claudia Daumüller und Otto Kunz haben unsere Motorrad-Teilnehmenden über lange Jahre während der Mittagsrast am Grill und mit feinen Salaten kulinarisch verwöhnt. Vielen herzlichen Dank.



Susanne und Toni Ambord begleiteten uns über viele Jahre mit dem 'Besenwagen' und ofenfrischen Zöpfen. Dafür gebührt ihnen ein grosser Dank.

Besuchen Sie uns auf unserer informativen und barrierefreien Webseite. Dort können Sie sich direkt für unsere Kurse und Veranstaltungen anmelden.

www.fokus-plus.ch

Olten, im Juni 2026

Das ZEWO-Gütesiegel bürgt für eine einwandfreie und kontrollierte Verwendung der uns anvertrauten Mittel.

Der Verein Fokus-plus (vormals Solothurnische Beratungsstelle für Sehbehinderte) ist seit 1962 ZEWO-zertifiziert.



Spendenkonto

Baloise Bank AG, 4502 Solothurn

IBAN: CH84 0833 4103 8328 4201 1

PC Konto 46-3924-2